

Pressemitteilung

Bildungsprojekt der Sparkasse zum 7. Mal aufgelegt

Förderung von Medienkompetenz für 10 Schulen im Unstrut-Hainich-Kreis

Mühlhausen. Die Sparkasse Unstrut-Hainich organisiert und fördert in diesem Jahr wieder das Bildungsprojekt „Medienkompetenz“ für die Schulen des Unstrut-Hainich-Kreises. Auftakt war am Montag, den 3. Juni 2019, in der Georgischule als Schulteils des Tilesius-Gymnasiums in Mühlhausen und im Salza-Gymnasium in Bad Langensalza. Beide Schulen haben sich beim 1. Workshop für das Thema „Das digitale Ich – Selbstdarstellung im Internet“ entschieden. Hier ging es um Datenschutz und Privatsphäre-Einstellungen auf den Social-Media-Kanälen. Schwerpunkt war unter anderem das Veröffentlichen von Fotos auf Instagram und Co. und den damit verbundenen Fragen: Wer kann was von meinem Profil sehen? Möchte ich das so? Welche Möglichkeiten zur Einschränkung habe ich? Was muss ich über Urheber- und Persönlichkeitsrechte wissen? Viele Tipps und Praxisbeispiele, die teilweise gemeinsam in Gruppenarbeiten erarbeitet wurden, bieten Denkanstöße für einen bewussteren Medienumgang. Die Projektstage konnten individuell nach Wünschen und Voraussetzungen aus 4 Seminar-Modulen zusammengestellt werden.

Projekthintergrund

Gemeinsam mit dem Partnerunternehmen „mecodia Akademie“ möchte die Sparkasse Unstrut-Hainich Schulen dabei unterstützen, Medienkompetenz zu vermitteln und wichtige Aufklärungsarbeit leisten. Die Referenten des Medienunternehmens vermitteln mit viel Engagement authentisches Social Media-Know-how. Sie gehen dabei auf die Voraussetzungen in den Klassen sowie Interessen und Probleme der Schülerinnen und Schüler individuell ein – so ist kein Workshop wie der andere und jede Einheit ist passgenau auf die Zielgruppe zugeschnitten.

Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Unstrut-Hainich, Christian Blechschmidt, unterstreicht die Durchführung des Bildungsangebotes so: „Der kompetente Umgang mit den Neuen Medien ist eine wichtige Anforderung in unserer Gesellschaft: Vor allem Kinder und Jugendliche denken oft zu wenig über ihr Handeln im Netz und dessen Folgen nach. Waren Handys unter Schülern vor 15 Jahren noch die Ausnahme, so gehen heute selbst schon Grundschüler täglich mit dem Smartphone um. Genau hier setzt unser Bildungsprojekt an – als Unterstützung bei der Wissensvermittlung für den Umgang mit den Neuen Medien.“

Weitere Projektstage fanden bzw. finden in diesen Schulen statt:

Schule	Termin
Staatlich Gemeinschaftsschule Rodeberg	04.06.2019
Staatliche Regelschule Schlotheim	04.06.2019
Petrischule, Staatliche Regelschule, Mühlhausen	05.06.2019
Gemeinschaftsschule Brückenschule Aschara	05.06.2019
Staatliche Gemeinschaftsschule Menteroda	06.06.2019
Staatliche Regelschule Langula	06.06.2019
Regelschule am Forstberg, Mühlhausen	07.06.2019
Gemeinschaftsschule Herbsleben	07.06.2019

Mühlhausen, 06.06.2019